



Schweizerische Pädiatrische Onkologie Gruppe  
Groupe d'Oncologie Pédiatrique Suisse  
Gruppo d'Oncologia Pediatrica Svizzera  
Swiss Paediatric Oncology Group

## HR-NBL2/SIOPEN

Verantwortlich für die internationale Durchführung der Studie ist das Institut Gustave Roussy in Frankreich (Sponsor). In der Schweiz übernimmt die Schweizerische Pädiatrische Onkologie Gruppe (SPOG) die Verantwortung für die Durchführung der Studie (Sponsorenvertretung).

### Hintergrund

Das Neuroblastom ist eine seltene Krebserkrankung, die sich in Form von Knötchen oder Tumoren im Bauchraum oder in der Nähe des Rückenmarks zeigt. Wenn sich der Krebs im ganzen Körper ausbreitet oder bestimmte biologische Eigenschaften hat, kann die Behandlung bei Kindern und Jugendlichen schwierig sein. Fachpersonen nennen dies ein Neuroblastom mit hohem Risiko. In der Schweiz sind pro Jahr etwa 5-6 Patientinnen und Patienten von dieser Erkrankung betroffen.

### Wieso braucht es die Studie?

Die derzeitige Standardbehandlung besteht aus verschiedenen Etappen. Ziel dieser Studie ist es, die beste therapeutische Strategie zu definieren, um die Heilungschancen von Kindern und Jugendlichen mit einem Hochrisiko-Neuroblastom zu erhöhen. Zu diesem Zweck vergleicht diese Studie in den unterschiedlichen Etappen jeweils zwei Behandlungen um herauszufinden, welche am Wirksamsten und Verträglichsten ist.

### Kontaktangaben des Sponsorvertreters in der Schweiz:

SPOG Coordinating Center

Partner Relations

Effingerstrasse 33

3008 Bern

Email: [partnerrelations@spog.ch](mailto:partnerrelations@spog.ch)

Tel.: +41 31 389 91 89